



vom 28.11.2018, 15:52 Uhr

BVT-Affäre

Update: 28.11.2018, 16:45 Uhr

BVT-Ausschuss

## ÖVP-Amon fordert Suspendierung von Peter Goldgruber

Von Werner Reisinger

Der Generalsekretär im Innenministerium wird von der Staatsanwaltschaft als Verdächtiger geführt. Auch gegen Staatsanwältin Schmudermayer wird ermittelt.



Staatsanwältin Ursula Schmudermayer und Anwalt Meinhard Novak am Mittwoch im BVT- U- Ausschusses im Parlament in Wien.

© APAweb, HANS PUNZ



Wien. Am Mittwoch sorgte die Befragung von Justizminister Josef Moser (ÖVP) vor dem BVT-Untersuchungsausschuss für Aufregung und Verwirrung. Moser hatte vor dem Ausschuss nämlich angegeben, dass Peter Goldgruber, Generalsekretär im Innenministerium, von der Staatsanwaltschaft Korneuburg als Verdächtiger geführt wird.



Auch dass Goldgruber – wie auch der Einsatzleiter der bei der Razzia am 28. Februar herangezogene Polizeitruppe EGS, Wolfgang Preiszler und andere Involvierte – wegen Anstiftung zum Amtsmissbrauchs angezeigt worden war, wurde am Dienstag bekannt. Laut Peter Pilz von der Liste Jetzt geht es bei der Anzeige, die vom Bundesamt für Korruptionsbekämpfung eingebracht wurde und nun eben bei der Staatsanwaltschaft Korneuburg liegt, um eine mögliche Anstiftung zum Amtsmissbrauch. Ein möglicher Hintergrund könnte die fehlende Sicherheitsüberprüfung der Polizisten von der EGS sein, die dennoch Zugang zu klassifizierten Dokumenten hatten, zum Beispiel bei der Durchsuchung des Büros der Extremismus-Referatsleiterin S. G. . Goldgruber wird nun als "Verdächtiger" geführt, nicht als "Beschuldigter", wie dies am Mittwoch von Medien berichtet worden war.

### Kickl hält an Goldgruber fest

Werner Amon, ÖVP-Fraktionsführer im U-Ausschuss, fordert dennoch die Suspendierung von Goldgruber – "zumindest auf Zeit", wie Amon in einer Pause den Journalisten erklärte. "Dabei bleibe ich."

### Mehr zu diesem Thema

#### Moser will Änderungen bei heiklen Untersuchungen

Justizminister Josef Moser hat keine direkte Kritik am Vorgehen der Staatsanwaltschaft oder des Innenministeriums geübt.

[weiter](#)


2

#### Herbert Kickl: Fast von nichts gewusst

FPÖ-Innenminister Kickl bestreitet, in die Razzia eingebunden gewesen zu sein. Die Zustände im BVT habe er "geerbt".

[weiter](#)


33

### Mehr aus dem Ressort

#### Moser will Änderungen bei heiklen Untersuchungen

Justizminister Josef Moser hat keine direkte Kritik am Vorgehen der Staatsanwaltschaft oder des Innenministeriums geübt.

[weiter](#)


2

#### Herbert Kickl: Fast von nichts gewusst

"Zu schwer für den Schleudersitz"

"Ich weiß nicht, was ich damals wusste"

"Habe nie den Auftrag erhalten, irgendwo aufzuräumen"

Ex-Chef Polli hält BVT-Razzia für "überzogen"

Lansky verweigert de facto die Aussage

Belastungszeugin traf Kickl

"Das muss er sein, der Tag X"

"Die Hausdurchsuchung war eine dilettantische Drohgebärde"

Licht ins Dunkel der BVT-Affäre

Die Justiz schließt die Reihen

### BVT-Affäre im Überblick

Für ihn mache es juristisch keine Unterschied, ob man als Beschuldigter oder Verdächtiger geführt werde. Der Unterschied liege lediglich in der Frage, wie der Anfangsverdacht beschaffen sei: Unspezifisch (Verdächtiger) oder spezifisch (Beschuldigter). Der mittlerweile voll rehabilitierte BVT-Direktor, so Amons Argumentation, sei aufgrund seines Beschuldigten-Status suspendiert worden, deshalb müsse dies auch bei Goldgruber so geschehen.

In der "ZiB 2" am Dienstagabend hatte FPÖ-Innenminister Herbert Kickl, der zuvor vor dem U-Ausschuss ausgesagt hatte, betont, an Goldgruber als Generalsekretär festhalten zu wollen. Beobachter des Ausschusses rechnen aber dennoch damit, dass Goldgruber womöglich als Konsequenz der Entwicklungen im Ausschuss als Generalsekretär abgelöst werden könnte. Für Goldgruber wie für alle anderen Verdächtigen im Verfahren der Korneuburger Staatsanwaltschaft gilt die Unschuldsvermutung.

**Bleibt Schmudermayer leitende Ermittlerin?**

Die Forderung Amons nach Suspendierung des BMI-generalsekretärs wirft weitere Fragen auf. So wird auch gegen Ursula Schmudermayer, leitende Ermittlerin der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft, ebenfalls von der Staatsanwaltschaft Korneuburg ermittelt, und zwar wegen möglichem Amtsmissbrauch im BVT-Ermittlungsverfahren der WKStA und wegen möglicher Falschaussage vor dem U-Ausschuss. Schmudermayer wurde am Mittwoch bereits zum dritten Mal vom Ausschuss befragt. Fraglich ist deshalb, ob Schmudermayer weiter das noch laufende WKStA-Verfahren gegen die restlichen beschuldigten BVT-Mitarbeiter führen darf oder soll.

[weiterlesen auf Seite 2 von 2](#)

Kommentare (1) Drucken

**Schlagwörter**

BVT-Ausschuss, BVT, Innenministerium, Josef Moser, Ursula Schmudermayer, ÖVP, FPÖ

**1 Leserkommentar**

Ihr Name \*

Ihre E-Mail-Adresse \*

Mit dem Absenden des Kommentars erkennen Sie unsere [Online-Nutzungsbedingungen](#) an.

Bei Antworten benachrichtigen

Geben Sie hier Ihren Kommentar ein...

9  Absenden

\* Pflichtfelder (E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht)

**Kickl Bauernopfer**  
28.11.2018  
16:15 Uhr

Doch selbst ist Kickl - trotz höchster Belastungsargumente - nicht in der Lage, sein Amt ordentlich zur Verfügung zu stellen. Was hat dieser FPÖ-Dauerstudent seit 1988 noch in seinen braun ... [weiterlesen](#)

Antworten | Gefällt mir (2) | Gefällt mir nicht (2) | Als bedenklich melden



Werbung

**Schlagwörter**

BMI **BVT** BVT-Affäre  
**BVT-Ausschuss**  
 BVT-U-Ausschuss  
 BVT-Untersuchungsausschuss EGS FPÖ  
**Herbert Kickl**  
**Innenministerium** Josef Moser  
 Justiz ÖVP Peter Goldgruber  
 U-Ausschuss Untersuchungsausschuss  
**Verfassungsschutz**  
 Wolfgang Preiszler

Werbung

<b>Startseite</b>	
<b>Nachrichten</b>	Welt Europa Österreich Wien Kultur Wirtschaft Sport Wahlen
<b>Themen Channel</b>	Bildung Digital Integration Literatur Lebensart Musik Recht Reflexionen Spiele Stadt & Land Wissen Zeitreisen
<b>Melnungen</b>	Leitartikel Glossen Gastkommentare Kommentare Blogs Leserforum Analysen Porträts Cartoons
<b>Dossiers</b>	Alpbach Armenischer Genozid Artenschutz Autismus Blockchain Brexit Buwog Comics & Mangas Das junge Europa BVT-Affäre Datenschutz Dylan EU-Vorsitz Februar 1934 Future Challenge Gehirn Gemeindegewettbewerb Heldenplatz Künstliche Intelligenz Die Kurden Zehn Jahre nach der Lehman-Pleite Netzpolitik Nobelpreis Platten der 60er/70er Jahre Raumfahrt Sand Scroll Stories Spione Syrien - Ein zerstörtes Land Uganda Viennale Vor Gericht Vulva Wald Weihnachten 100 Jahre Republik
<b>Amtsblatt</b>	Suche Aktuelle Ausgabe Alte Ausgaben Konkurse Mein Bereich Jobs Info
<b>Abo</b>	Abo-Angebote Abo-Vorteile Abonnenten-Club: ABO+ Abo-Service
<b>Beilagen</b>	Wiener Journal extra ProgrammPunkte Future Weinzeit Sonderthemen "Plus"
<b>Unternehmen</b>	Kontakt Verlag Redaktion WZ Jobs bei der Wiener Zeitung Redaktionsstatut Impressum AGB English Information about Wiener Zeitung Datenschutz
<b>Volltextsuche</b>	



